



Lokales

kevelaer / weeze (nik) Die KBV-Fraktion bittet für die nächste Sitzung des Kevelaerer Betriebsausschusses den Tagesordnungspunkt „Dichtheitsprüfung“ aufzunehmen. Die im Landtag vertretenen Parteien CDU, SPD und Grüne hatten einen gemeinsamen Antrag auf Erleichterungen für die Bürger gestellt

Diese will die KBV auch lokal für die Bürger erreichen und bittet deshalb die Verwaltung zu berichten, inwieweit die im Antrag enthaltenen Erleichterungen auch für Kevelaer umsetzbar sind. Der bisherige Beschluss wäre dann entsprechend zu ändern. In dem Schreiben der Düsseldorfer Fraktionen an den Landtag heißt es, die Menschen seien bereit, in sinnvolle Maßnahmen für den Klima- und Umweltschutz zu investieren.

Der Aufwand, also die Kosten, müssten aber in einem vernünftigen Verhältnis zum Nutzen stehen und von den Betroffenen tatsächlich zu bewältigen sein. Die Regelungen für die Dichtheitsprüfung zeige jedoch, dass die Akzeptanz der Bürger in diesem Punkt nicht sehr groß sei. Insbesondere die zum Teil recht kurzen Fristen seien ein Problem. Da die bestehende gesetzliche Regelung den Kommunen Spielräume bei der Umsetzung der Dichtheitsprüfung einräume, sollten diese auf diese Möglichkeit deutlicher hingewiesen werden.

Konkret wird vorgeschlagen, die Bürger erst zu dem Zeitpunkt zur Dichtheitsprüfung heranzuziehen, wenn die Kommune sowieso den öffentlichen Kanal inspiziere. Für den Bürger dürften keine strengeren Maßstäbe gelten als für die öffentliche Hand. Die Kommunen sollten zudem ihren gesetzlichen Beratungspflichten nachkommen und zum Beispiel vor „Kanalhaien“ warnen, die Bürger vielerorts zu übereilten und oft unnötig teuren Prüfungen drängen. Die Gemeinde Weeze hat diese Warnung bereits herausgegeben und überdies per Satzung beschlossen, dass die Bürger erst zur Dichtheitsprüfung ihrer Häuser herangezogen werden, wenn der öffentliche Kanal an der Straße überprüft wird. So sollen Synergien genutzt werden.

Info Mehr zu diesem Thema erfahren Sie auf www.rp-online.de/kevelaer .

Kanalprüfung: KBV will Erleichterung

KEVELAER / WEEZE (nik) Die KBV-Fraktion bittet für die nächste Sitzung des Kevelaerer Betriebsausschusses den Tagesordnungspunkt „Dichtheitsprüfung“ aufzunehmen. Die im Landtag vertretenen Parteien CDU, SPD und Grüne hatten einen gemeinsamen Antrag auf Erleichterungen für die Bürger gestellt

Diese will die KBV auch lokal für die Bürger erreichen und bittet deshalb die Verwaltung zu berichten, inwieweit die im Antrag enthaltenen Erleichterungen auch für Kevelaer umsetzbar sind. Der bisherige

Beschluss wäre dann entsprechend zu ändern. In dem Schreiben der Düsseldorfer Fraktionen an den Landtag heißt es, die Menschen seien bereit, in sinnvolle Maßnahmen für den Klima- und Umweltschutz zu investieren.

Der Aufwand, also die Kosten, müssten aber in einem vernünftigen Verhältnis zum Nutzen stehen und von den Betroffenen tatsächlich zu bewältigen sein. Die Regelungen für die Dichtheitsprüfung zeige jedoch, dass die Akzeptanz der Bürger in diesem Punkt nicht sehr groß sei. Insbesondere die zum

Teil recht kurzen Fristen seien ein Problem. Da die bestehende gesetzliche Regelung den Kommunen Spielräume bei der Umsetzung der Dichtheitsprüfung einräume, sollten diese auf diese Möglichkeit deutlicher hingewiesen werden.

Konkret wird vorgeschlagen, die Bürger erst zu dem Zeitpunkt zur Dichtheitsprüfung heranzuziehen, wenn die Kommune sowieso den öffentlichen Kanal inspiziere. Für den Bürger dürften keine strengeren Maßstäbe gelten als für die öffentliche Hand. Die Kommunen sollten zudem ihren gesetzlichen

Beratungspflichten nachkommen und zum Beispiel vor „Kanalhaien“ warnen, die Bürger vielerorts zu übereilten und oft unnötig teuren Prüfungen drängen. Die Gemeinde Weeze hat diese Warnung bereits herausgegeben und überdies per Satzung beschlossen, dass die Bürger erst zur Dichtheitsprüfung ihrer Häuser herangezogen werden, wenn der öffentliche Kanal an der Straße überprüft wird. So sollen Synergien genutzt werden.

Info Mehr zu diesem Thema erfahren Sie auf www.rp-online.de/kevelaer.

Publikation
Lokalausgabe
Erscheinungstag
Seite

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH
Rheinische Post Kevelaer
Donnerstag, den 22. September 2011
15

⇒ Impressum ⇒ Kontakt